Mein Lieber !

Schon seit bald 2 Wochen wollte ich Dir schreiben. Deinen und des Bürgermeisters Brief habe ich dankend bekommen. Den empfohlenen Weg nach Säckingen musste ich nicht einschlagen, weil ich wider Erwarten von anderer Seite und zwar vom Richard Laule aus Stühlingen 5 ltr. Obstschnaps auftreiben konnte. Ich war wirklich sehr froh. So konnte ich nun unseren Soldaten wirklich nette Weihnachts-Päckchen, je im Wert von RMk. 5.--, schicken. -

Das von Dir gestiftete Lied "Das alte Lied" ist inzwischen gekommen und kostete RMk. 7.95. Es wird bereits eingeübt und Dir am Neujahrstag-Abend vorgetragen. Da haben wir nämlich wie üblich unser Neujahrstreffen, zu dem ich Dich hiermit schon heute einladen möchte. Eine Entschuldigung gibt es nicht. Wir hoffen Dich ganz bestimmt an jenem Abend in unseren Reihen zu sehen. Du kannst nun gewiss nicht sagen, ich hätte Dich nicht früh genug verständigt.

Herzlichen Gruss und auf Wiedersehen spätestens an Weihnachten, dann aber wieder am 1. Januar 1932.

Dein